

**„Samurai und seine Seele“ Vortrag mit Dr. Kenji Kamino, Hannover
zusammen mit der Präsentation über die Samurai Gewandung
mit Kapitän Wolf Scheuermann, Wedel**

mit anschließender Diskussion, Getränken und Imbiss



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

im Namen des Vereines lade ich Sie recht herzlich zum
o.a. Vortrag ein. Die Veranstaltung findet statt

am Freitag, 22. 2. 2020, ab 16.00 Uhr
im Clubraum DJFE e. V.,
Baumweg 15, hinteres Haus,
22589 Hamburg, 1. Stock

Eintritt frei, Spenden werden gern angenommen
Bei Teilnahme wird um Anmeldung gebeten. *



Zur Präsentation von Kapitän Wolf Scheuermann: Im November 2019 war die offizielle DJFE-Freundschaftsdelegation des DJFE in Wakayama. In Mittelpunkt dieser Reise stand die Gedenkfeier zum 400jährigen Jubiläum des Einzugs der ehemaligen Fürstenfamilie Mizuno in das Schloss von Shingu in Wakayama. Dieser damalige Einzug wurde bei der Feier mit festlicher Prozession in historischen Gewändern nachgeahmt, woran unser Mitglied Kapitän Wolf Scheuermann aus Wedel im Samuraigewand teilgenommen hat. Mit Bildmaterial und in einem authentischen Erlebnisbericht erzählt Herr Scheuermann seine Impressionen über die Samurai-Gewandung.

Zum Vortrag von Dr. Kamino:

In der Zeit der Adelherrschaft, d. h. etwa im 10. Jahrhundert erschienen Männer, die mit Waffen umzugehen verstanden und von ihrer Kampffähigkeit lebten.

Die Hofadligen unterhielten solche Männer, um ihre Residenz sowie Güter vor Einbrechern und Räubern zu schützen. Die Männer wurden zu einer Berufsgruppe und nannten sich „Samurai bzw. Bushi“. Sie wurden immer größer und mächtiger, (...) so dass sog. „Kriegerfürsten“ in vielen Landesteilen entstanden. Und sie kämpften gegeneinander, bis Japan Anfang des 17. Jahrhunderts durch den Fürst Tokugawa vereinigt wurde.

In der Ära des Tokugawa-Shōgunates waren die Samurai Staatsbeamte.

Nach der friedlichen Zeit von 250 Jahren wurde das Tokugawa-Feudalsystem zunehmend instabil, so dass das Tokugawa-Shōgunat schließlich seine politische Macht dem Tennō zurückgeben musste. Somit verschwanden die Samurai aus der japanischen Gesellschaft.

Nun, was für welche Denkweise und Gefühlswelt hatten die Samurai in der Tokugawa-Zeit?

Sie lebten nach dem Bushidō = dem Weg des Samurai. ... Die Frage ist, ob das Bushidō nach der Restauration zusammen mit den Samurai verschwand. Nein, die geistige Einstellung vom Bushidō diente den späteren wirtschaftlichen und militärischen Entwicklungen Japans. (...)

Zum Referenten:

Dr. Kenji Kamino lebt seit 1974 in Deutschland. Nach dem Studium der Humanmedizin in Marburg und Düsseldorf war er als Pathologe tätig, zuletzt 1990 – 2005 an der Medizinischen Hochschule Hannover. Er befasst sich seit mehreren Jahren intensiv mit verschiedenen Aspekten der japanischen Kultur, die er im Rahmen von Vortragsveranstaltungen vermittelt. Er war bereits mehrfach bei uns zu Gast und hielt Vorträge zu verschiedenen Themenfeldern.

Mit freundlichen Grüßen,

1. Vors. Monika Mizuno Bereuter

Hinweis: * Da wir nur eine begrenzte Personenzahl aufnehmen können, werden wir Anmeldungen in der eingegangenen Reihenfolge bestätigen. (Bitte kommen Sie nur, wenn Sie eine Mail-Bestätigung erhalten haben.) *